

	<p>Objekt: Möller, Michael: Rudolph August und Anton Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel, Eintrachtsmedaille</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 670/15</p>
--	--

## Beschreibung

Der Spruch stammt aus Psalm 133,1. Die Inschrift enthält ein Chronogramm. Die in der Umschrift der Rückseite größeren Buchstaben DVLC I I VVM ergeben als lateinische Zahlzeichen zusammengezählt die Jahreszahl 1667.

Vorderseite: Brustbilder Rudolph Augusts und Anton Ulrichs, jeweils mit Harnisch und Mantel, hintereinander nach rechts.

Rückseite: Zwei aus Wolken ragende Hände halten gemeinsam einen Palm- und einen Lorbeerzweig. Im Hintergrund die Silhouette der Stadt Wolfenbüttel.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 59.93 g; Durchmesser: 52 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1667
	wer	Michael Möller (Medailleur)
	wo	Niedersachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Anton Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1633-1714)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Rudolph August von Braunschweig und Lüneburg (1627-1704)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Anton Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1633-1714)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Rudolph August von Braunschweig und Lüneburg (1627-1704)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Allegorie
- Herrschaft
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stadtansicht
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- Brockmann 199.
- Fiala 6, 565..
- W. Leschhorn, Medaillen (2019) Nr. 47 (dieses Exemplar).